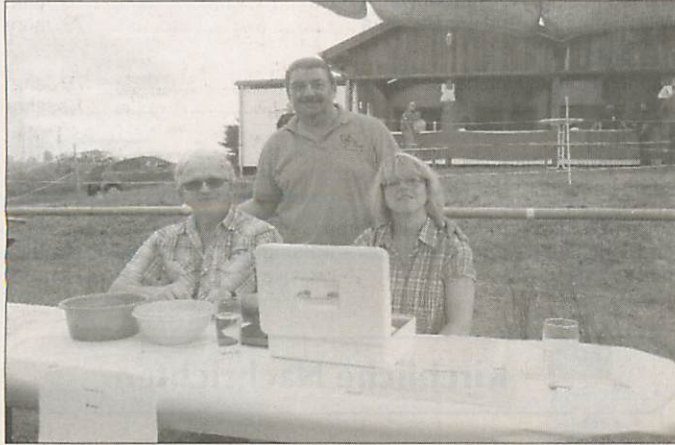


Der Stand mit verschiedenen Musikinstrumenten war immer mal wieder rege besucht worden. Jeder der wollte, ob Groß oder Klein, konnte unter Anleitung sein Talent testen. Vielleicht hat der eine oder andere Gast somit Lust bekommen selbst bald in einem der anwesenden Vereine mitzuspielen.

Besonders gefreut hat es die Musikfreunde, dass die Musikklasse 8 der Gesamtschule Ahnatal es einrichten konnte an diesem Fest teilzunehmen (Nick Friese, einer der Trompeter der Musikfreunde besucht diese Klasse.).

Die Jugendlichen konnten sich zudem auf diesem Weg informieren, wo sie außerhalb der Unterrichtszeiten in Gemeinschaft musizieren können. Unseren fleißigen Helfern an der Kasse wurde es so auch nicht langweilig:



Hartwig Gerke (Mitte) hatte im Vorfeld organisatorisch ganze Arbeit geleistet. So verlief der Nachmittag reibungslos und für alle Anwesenden bleibt dieses Ereignis bestimmt lange in sehr guter Erinnerung.

Weitere Berichte zu diesem Ereignis werden noch folgen. Dieser Beitrag soll zunächst jedem, der leider nicht dabei sein konnte einen kleinen Eindruck vom Tag der Musik verschaffen und schöne Erinnerungen bei allen wecken, die anwesend waren. Eines sei aber auf jeden Fall noch erwähnt: Ohne die Bereitschaft des Reit- und Fahrvereins Espenau die Halle den Musikfreunden zu vermieten und dank der Möglichkeit die Wiese der Familie Vollmer als Parkplatz zu benutzen, wäre diese Veranstaltung so nicht möglich gewesen. Daher an dieser Stelle vielen herzlichen Dank!

Verband Wohneigentum Espenau

75-Jahr-Feier der ehemaligen SG Espenau-Mönchehof

Am **Sonntag, dem 23.09.2012** wollen wir auf dem Freizeitgelände „Steinbruch“ in Hohenkirchen ab 11:00 Uhr das 75-jährige Bestehen der ehemaligen Siedlergemeinschaft Espenau-Mönchehof feiern.

Alle Siedlerinnen und Siedler sind dazu herzlichst eingeladen.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Ab Mittags wird es Würstchen und Steaks vom Grill geben. Nachmittags haben unsere Siedlerfrauen Kaffee und Kuchen vorbereitet. Zur Unterhaltung haben wir u.a. Live-Musik und einen Kinderflohmart organisiert. Wir freuen uns, das langjährige Bestehen der ehem. SG Espenau-Mönchehof ausgiebig mit Euch zu feiern!!

Der Vorstand

Kinderflohmart am Sonntag, dem 23.09.2012 am Steinbruch in Hohenkirchen

Eine super Möglichkeit, Euer Taschengeld aufzubessern, habt Ihr am Sonntag, den 23.09.2012 auf unserem KINDERFLOHMARKT am Steinbruch. Hier könnt Ihr Spielsachen, Bücher und viele andere Sachen verkaufen, die Euch vielleicht den Platz für neue Sachen wegnehmen.

Ihr braucht nur eine Decke und eine kleine Sitzgelegenheit und schon könnt Ihr Euren Verkaufsstand in dem extra dafür aufgestellten Zelt einrichten. Das Ganze wird von dem Verband Wohneigentum Espenau organisiert. Wir feiern an dem Tag das 75-jährige Bestehen der ehemaligen Siedlergemeinschaft Mönchehof.

Der Kinderflohmart wird von Maria Engel betreut. Wenn Ihr mitmachen möchtet, meldet Ihr Euch bitte bei ihr bis spätestens Samstag, dem 22.09.2012 unter der Telefonnummer: 05673-2980 an.

Auf Euch freuen sich die Siedlerinnen und Siedler von Espenau.

Förderverein Schäferberg e.V.

Termin vormerken!

3. Kartoffelfest mit Flohmarkt am Schäferberg

Wann: 3. Oktober 2012 am „Tag der Deutschen Einheit“.

Beginn um 12:00 Uhr mit dem Mittagessen

Wo: Berliner Straße (An der Kapelle „Der gute Hirte“)

Was: Großer Flohmarkt ohne Standgebühr und ohne Anmeldung, Büchertauschbörse, selbst gebackene Kuchen, deftige Meterwurst, Schöneberger Bauernhofeis und diverse Kartoffelspezialitäten.

Der Förderverein Schäferberg e.V. freut sich auf viele Teilnehmer und Besucher.

VdK Ortsverband Hohenkirchen



Info- und Kaffeenachmittag

Nach unserem Sommerfest am 9. August 2012 in der Freizeitanlage treffen wir uns zum nächsten Info- und Kaffeenachmittag am Donnerstag, **13. September 2012**, um 15.00 Uhr im Landgasthaus Sandrock. Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung unserer Mitglieder. Gäste, die an der Arbeit des Sozialverbandes VdK interessiert sind, sind uns wie immer herzlich willkommen.

Naturschutzbund Deutschland (NABU)

Gruppe Fuldata e. V.

mit den Arbeitsgruppen Ahnatal, Espenau und Vellmar

Pilzexkursion

Am **Sonntag, dem 16.09.2012, um 10.00 Uhr** findet eine fachliche Pilzexkursion am Dörnberg statt. Unter sachkundiger Leitung wird uns Herr Roman Krettek die Wunderwelt der verschiedensten Arten von Pilzen erklären und zeigen. Kommen und staunen Sie. Der Schwerpunkt liegt diesmal auf dem Vorkommen der ökologischen Zusammenhänge von Pilzen und Bäumen im Nadelwaldbiotop.

Treffpunkt ist der obere Parkplatz unterhalb vom Naturparkzentrum am Dörnberg

Alle interessierten Naturliebhaber, aber auch Pilzesser, sind herzlich eingeladen.

Ihr Nabu-Team



Schulnachrichten

Freiherr-vom-Stein-Schule

„Achtung Auto!“ an der Freiherr-vom-Stein-Schule



In der vergangenen Woche stand für die Fünftklässler der Freiherr-vom-Stein-Schule das Thema Verkehrserziehung auf dem Stundenplan. „Wie lange braucht ein Auto, bis es zum Stehen kommt?“, lautete die Frage. Im Selbstversuch stellten die Schüler fest, dass auch sie nicht aus dem vollen Lauf sofort zum Stand kommen. Und wie für die Läufer gilt auch für Radfahrer und Autofahrer: Wenn man unerwartet anhalten soll, muss man zuerst einmal reagieren, dann bremsen und kommt schließlich zum Stehen. Viele Schülerinnen und Schüler waren erstaunt, wie lang der Anhalteweg des ADAC-Autos war; das hätten sie nicht gedacht.

Eine Doppelstunde hatten die Klassen jeweils Gelegenheit, unter der Leitung des ADAC-Moderators Matthias Hillig die Zusammenhänge zwischen Fahrgeschwindigkeit, Reaktionszeit und Bremsweg zu erleben.

Dabei entwickelten die Schülerinnen und Schüler die Formel „Reaktionsweg + Bremsweg = Anhalteweg“. Auch die Abhängigkeit der Reaktionszeit von Faktoren wie Müdigkeit, Drogengenuss und Ablenkung sowie der Einfluss des Fahrbahnzustands und des Reifenprofils kamen zur Sprache. Außerdem konnten die Kinder als Mitfahrer im ADAC-Auto Vollbremsungen miterleben. Dabei wurde ihnen eindrücklich die Schutzwirkung des Sicherheitsgurtes und der Sinn der Sitzerrhöhung klar.

Die Aktion „Achtung Auto!“ wurde auch dieses Jahr wieder dankenswerterweise von der Stadt Immenhausen unterstützt. Besonderer Dank geht hiermit an die Mitarbeiter der Stadt und die Hausmeister der Schule, ohne deren Vorbereitungen das Projekt nicht durchzuführen gewesen wäre.

U. Monien